Einblick
Polizeiwache Grevenbroich

Ein Neubau für die Sicherheit in Grevenbroich

BLB NRW

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

es ist oft gar nicht so einfach, geeignete Firmen für die fachgerechte Durchführung unserer Baumaßnahmen zu finden.
Beim Neubau der Polizeiwache Grevenbroich war dies kein Thema. Die meisten Firmen, die hier den Zuschlag auf ihr Angebot für den Neubau erhalten haben, kommen sogar aus der Region. Das ist sicher auch darauf zurückzuführen, dass wir in Kooperation mit der Stadt Grevenbroich den Vergabesatelliten des Landes Nordrhein-Westfalen auf der Website der Stadt mit einem Hinweis auf die Ausschreibungen für den Neubau verlinkt haben. So wurden ortsnahe Unternehmen direkt auf die Ausschreibungen aufmerksam gemacht. Und das Ergebnis kann sich dank der hervorragenden Zusammenarbeit aller Beteiligten sehen lassen. Die Maßnahme konnte im geplanten Kostenrahmen und – was vor allem für die Polizei wichtig ist – sogar noch vor dem Zeitplan fertiggestellt werden.

Viel Spaß beim Lesen!

Elke Kolfen und André Strube
Niederlassungsleitung
BLB NRW Düsseldorf

Inhaltsverzeichnis

Wo „Neues“ entsteht …	7
… muss „Altes“ weichen	8
Funktionell und einladend	11
Sicher ist sicher	15
Heller Raum für wache Köpfe	18
Staffelübergabe mal anders	25
Wir geben dem Land NRW seinen Raum	30
Wir im BLB NRW – Niederlassung Düsseldorf	31

Impressum

Herausgeber:	BLB NRW Düsseldorf Eduard-Schulte-Straße 1 40225 Düsseldorf Tel. +49 211 61717-234 d.oef@blb.nrw.de
Koordination & Redaktion:	Nicole Zander
Konzept & Gestaltung:	Agentur Naumilkat
Fotografie:	Felix Hüsch-Waligura
Druck:	Druckerei Rindt

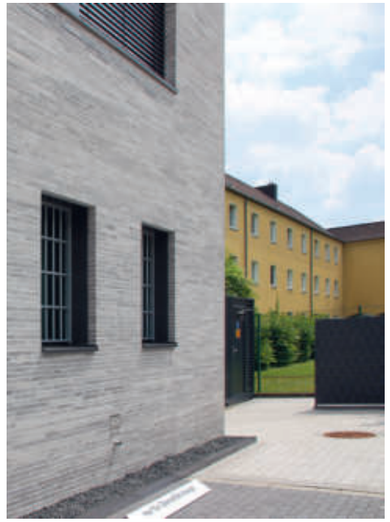
Projektverantwortliche – BLB NRW

Regina Kiparski

„Die eindrucksvolle Zusammenarbeit aller Beteiligten hat den Neubau der Polizeiwache maßgeblich beeinflusst. Ich möchte allen Beteiligten danken, dass wir eine Wache realisieren konnten, die den hohen sicherheitstechnischen Anforderungen der Polizei gerecht wird und sowohl architektonisch und städtebaulich als auch in Sachen Nachhaltigkeit und Bürgernähe in Grevenbroich ein Statement setzt.“

Wo „Neues“ entsteht ...

Die Stadt Grevenbroich hat eine neue Polizeiwache! An der Lindenstraße 30 hat der BLB NRW für die Kreispolizeibehörde Rhein-Kreis Neuss ein neues funktionales und repräsentatives Gebäude realisiert. Das neue Polizeidienstgebäude in Grevenbroich wurde auf dem vorhandenen Grundstück der Polizei im Bereich der Parkplätze gebaut. Die Einfahrt für die Dienstfahrzeuge zum Innenhof führt über die Röntgenstraße und die Ausfahrt liegt zur Lindenstraße hin. Der Innenhof wird durch einen Zaun und blickdichte Toranlagen eingefasst. Der Vorplatz wird mit viel Grün und Sitzkuben gestaltet und als Begegnungsraum für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Grevenbroich offen bleiben.



... muss „Altes“ weichen

Im Februar 2019 wurde mit den Vorarbeiten am Grundstück wie dem Rückbau der Garagen, der Baufeldeinrichtung und einer Kampfmittelsondierung begonnen. Im November 2019 wurde feierlich der Grundstein gelegt. Zum Bestandsgebäude hatte die Baustelle nur gut anderthalb Meter Abstand. Während der Bauphase musste zudem die bestehende Polizeiwache vollumfänglich in Betrieb bleiben, um weiter für die Sicherheit in der Stadt Grevenbroich zu sorgen. So konnte auf ein Interim und die dafür anfallenden Kosten verzichtet werden. Nach weniger als zwei Jahren Bauzeit wurde die Wache im Juni 2021 an die Polizei übergeben. Nachdem die Polizei den Neubau bezogen hatte, wurde das Bestandsgebäude abgerissen.

Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen

Prof. Dr. Klaus Schönenbroicher

„In sehr kurzer Zeit ist ein schönes und wirtschaftliches Gebäude entstanden, das die derzeit modernste Polizeiwache in Nordrhein-Westfalen darstellt. Das Gebäude dient in bestmöglicher Weise der polizeilichen Aufgabe, die Bürgerinnen und Bürger im Wachbereich Grevenbroich zu schützen und die öffentliche Sicherheit durch die Polizei in bewährter Weise zu gewährleisten. Das Innenministerium dankt der BLB NRW Niederlassung Düsseldorf, der Kreispolizeibehörde und dem Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste für die hervorragende Arbeit.“

Funktionell und einladend

Gekrönt mit dem Schriftzug der Polizei heißt der Eingang der neuen Wache die Besuchenden willkommen. Vom hellen und klar strukturierten Eingangsbereich, der eine Wartezone beherbergt, teilt sich die Wache in den Wachbereich und den Bereich der Verwaltung auf.

Direkt angrenzend an den Eingangsbereich und mit Blick auf denselben liegt der Arbeitsplatz des Wachdienstführenden. Über Funk wird mit den Streifenwagen kommuniziert. Teilweise erfolgt auch die Koordination der Einsätze von hier aus.

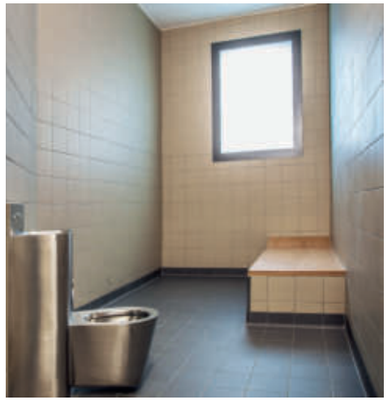
Bauleitung – Reuterbau

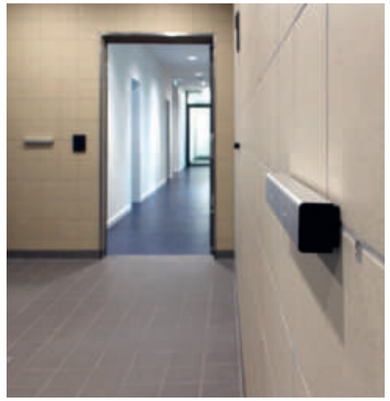
Markus Greupner

„Für uns als ortsansässiges Bauunternehmen war es immer konstruktiv und angenehm, zusammen mit dem BLB NRW unserer Kreispolizeibehörde Rhein-Kreis Neuss zu einem neuen repräsentativen Gebäude in Grevenbroich zu verhelfen. Die neue Wache wurde während des laufenden Betriebes der alten Dienststelle in stets vertrauensvollem Umgang erfolgreich realisiert.“

Sicher ist sicher

Klar strukturiert ist auch der neue Gewahrsamsbereich. Neben zwei Gewahrsamszellen befindet sich hier auch eine Beobachtungszelle. Grundlage für die Planung des Bereiches war die neue Gewahrsamsrichtlinie des Landes Nordrhein-Westfalen. Da diese erst zu einem späteren Zeitpunkt in Kraft getreten ist, wurde der Bereich während der Bauphase nochmal umgeplant. Eine Maßnahme der Richtlinie: In den Zellen gibt es keine scharfen Kanten, damit sich die Insassen nicht verletzen können. Eine weitere Umsetzung: Zur Belüftung des Bereiches wurden speziell geplante Lüftungsgitter hergestellt und verbaut.





Daten & Fakten

Projektvolumen
10,87 Mio. €

Bruttogeschossfläche
1.818 m²

Erweiterbarkeit Staffelgeschoss
160 m² BGF

Stellplätze
48

Gewahrsamszellen (davon 1 Beobachtungszelle)
3

Verblendstein aus Beton
1.015 m²

Photovoltaik
26 Module

neue Bäume
6 Winterlinden

neue Pflanzflächen
225 m²

Heller Raum für wache Köpfe

Auch der Verwaltungsbereich der neuen Wache folgt einer klaren Struktur. Dank der großzügigen Fensterfronten sind die neuen Büroräume hell und wirken offen und einladend. Über den innenliegenden Blendschutz lässt sich der Sonnenlichteinfall regulieren. Der große Besprechungsraum wurde von der Polizei multifunktional eingerichtet und mit einem Videokonferenzsystem ausgestattet. So können hier von analog bis virtuell Besprechungen in einem lichtdurchfluteten Raum stattfinden.

Landrat Rhein-Kreis Neuss

Hans-Jürgen Petrauschke

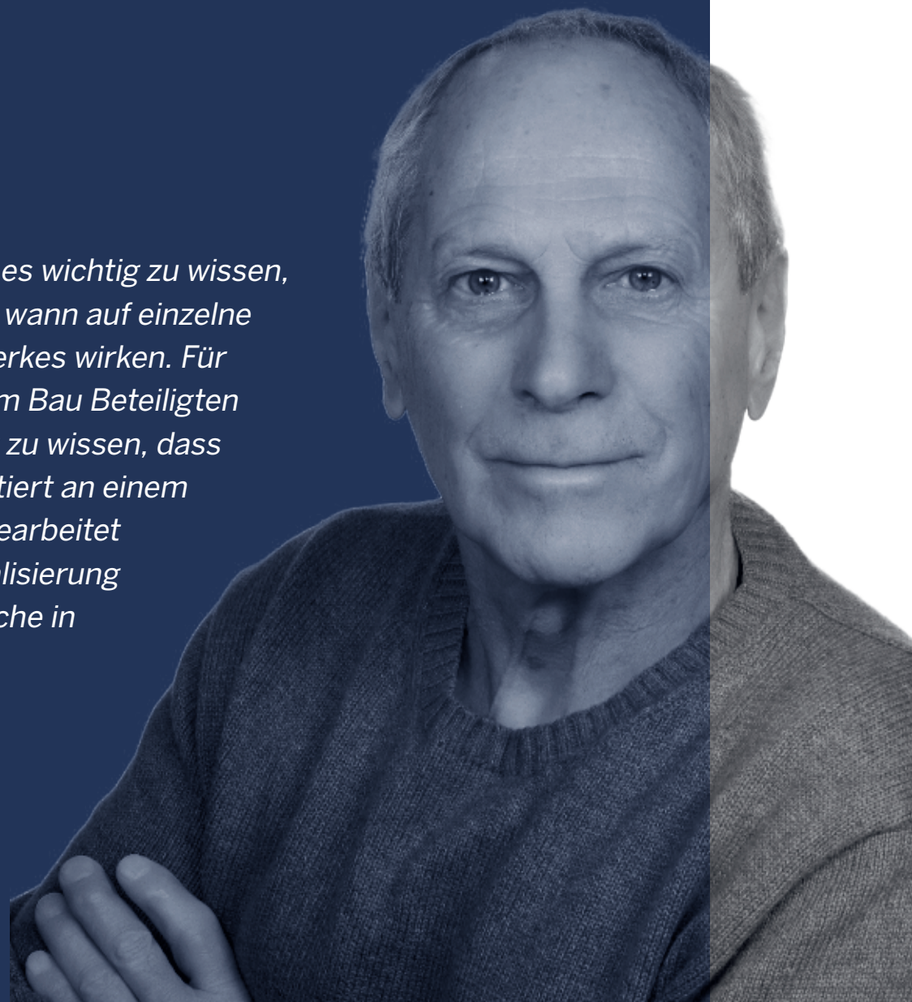
„Mit der Fertigstellung der Wache geht ein herausforderndes Projekt zu Ende. Ein Gebäude dieser Art muss viele Voraussetzungen erfüllen, um unserer Polizei ein zeitgemäßes Arbeitsumfeld in modernen Räumen für ihre anspruchsvolle Aufgabe zu bieten. Ich freue mich, dass die Polizistinnen und Polizisten nun hier ihren Dienst für die Menschen in unserem Kreis verrichten.“

Ein Raum im Verwaltungsbereich wurde für den Erkennungsdienst ausgestattet. Dieser hat unter anderem die Aufgabe, von tatverdächtigen Personen Fingerabdrücke zu nehmen, sie zu fotografieren und besondere körperliche Merkmale (Narben, Muttermale, Tätowierungen etc.) zu erfassen. In diesem Raum wurde innenliegend ein spezielles Verdunklungsrollo für Fotostudios angebracht.

Statiker – Statikbüro Görz

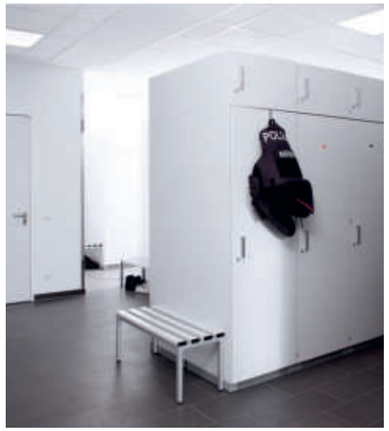
Marcel Görz

„Für den Statiker ist es wichtig zu wissen, welche Spannungen wann auf einzelne Elemente des Bauwerkes wirken. Für mich als einen der am Bau Beteiligten ist es zudem wichtig zu wissen, dass immer lösungsorientiert an einem gemeinsamen Ziel gearbeitet wird, wie bei der Realisierung der neuen Polizeiwache in Grevenbroich!“



Staffelübergabe mal anders

Im obersten Geschoss, dem Staffelgeschoss, sind Umkleidebereiche entstanden, die nach getaner Arbeit schon auf den wohlverdienten Feierabend einstimmen sollen. Die bodengleichen gefliesten Duschbereiche unterstützen dies mit ihrem modernen Flair.



Dienststellenleiter – Polizeiwache Grevenbroich

Bernhard Wöltgen

„Unsere Polizeibeamtinnen und -beamten haben den Neubau mit Spannung verfolgt. Schließlich werden sie in dem neuen Gebäude ihre dienstliche Heimat finden – die Erwartungen und die Freude sind groß. Das gilt für alle im Wach- und Wechseldienst genauso wie für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kriminal- und Verkehrskommissariaten.“

Auf den beiden Dachflächen konnte neben anderem technischen Equipment auch eine Photovoltaikanlage mit 9,9 kWp realisiert werden.

Der Dachbereich des Staffelgeschosses ist statisch schon so geplant und realisiert worden, dass hier bei höherem Platzbedarf der Polizei schnell ein weiteres Vollgeschoss mit neuen Räumen entstehen kann. Die Module der Photovoltaikanlage lassen sich, dank modularer Technik, dann auf die neu entstandene Dachfläche umsetzen.

Wir geben dem Land NRW seinen Raum

Herausforderung herausragend gemeistert! Dieses Fazit lässt sich in allen Punkten in diesem Projekt ziehen: Ein kleines Baufeld. Der Neubau entsteht eine Armlänge entfernt von der bestehenden Wache, die während der gesamten Bauphase vollumfänglich weiter in Betrieb blieb. Die Sicherstellung der Betriebsfähigkeit der Polizei vor Ort. Eine Pandemie, die erschwerte Bedingungen mit sich bringt. Und trotz allem entstand die neue Polizeiwache termingerecht und kostentreu, was nicht zuletzt auch der kollegialen Zusammenarbeit aller am Bau Beteiligten zu verdanken ist: des Ministeriums des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen, der Polizei im Rhein-Kreis Neuss, des Landesamtes für Zentrale Polizeiliche Dienste, des Projektteams des BLB NRW sowie aller ausführenden Firmen. So ist eine repräsentative neue Wache entstanden, die der Polizei ihren Raum gibt, um von dort aus für die Sicherheit der Stadt Grevenbroich und der Bürgerinnen und Bürger zu sorgen.

Wir im BLB NRW – Niederlassung Düsseldorf

EIN Team – EIN Partner

Abteilungsleiterin Immobilienmanagement
Dorit Wagener

Abteilungsleiter Baumanagement
Norbert Heckmanns

Abteilungsleiterin Portfoliomanagement
Katharina Brieden

Presse und Kommunikation
Nicole Zander

Projektverantwortliche
Regina Kiparski

kaufmännische Projektverantwortliche
Ruth J. Rajasingam

Portfoliomanagerin
Beate Botorek

Objektmanagerin
Isabel F. Hoffmann

Baumanagement Zentrale
Tarik Afzali

Projektteammitglied Versorgung
Katarzyna Nawrocka

Einkauf
Klaus Kuchenbuch

Projektteammitglied Elektro
Konrad Schmitz

Projektteammitglied Hochbau
Nouradin Boukarniaa

Facility Managerin
Nadja Nikulin

Einkauf
Niklas Becker

BLB NRW